

Jahresbericht der Lahndrachen Villmar 2019

Das Jahr 2019 begann für die Lahndrachen im Februar wie bei den großen Feuerwehrmännern mit den Unfallverhütungsvorschriften.

Auch der Part Erste Hilfe stand auf dem Programm.

Alle Lahndrachen waren sehr interessiert und wie wir im Nachgang gehört haben, musste danach manch Oma herhalten, um die die stabile Seitenlage zu üben.

März: Nagelbild

Die Lahndrachenstunde im März war von lautem hämmern geprägt. Die Lahndrachen fertigten ein Nagelbild.

Nachdem alle Nägel eingeschlagen waren, wurden diese mit farbiger Wolle bespannt.

Das Bild stellt eine Drehleiter dar, wie man in der Präsentation auch erkennen kann.

April: Feuerwache Limburg

Im April trafen wir uns schon etwas früher, da die Fahrt mit 2 MTW nach Limburg ging. Vielen Dank nach Aumenau und Falkenbach für das Bereitstellen des MTW und speziell an Klaus Peter Weiser als Fahrer.

In Limburg schauten wir uns die Feuerwache an.

Peter Göbbels und Jürgen Hautzel zeigten uns die vielen Fahrzeuge und erklärten uns auch die Atemschutzübungsstrecke.

Auch hier vielen Dank an die beiden Kameraden.

Mai + Juni: Tatze 1

Die Übungsstunden im Mai und Juni standen ganz im Zeichen der Tatze.

Die Tatze ist ein Leistungsabzeichen für Kinderfeuerwehren, die in 4 Stufen erworben werden kann.

Im Mai übten wir die Aufgaben, die für die Tatze 1 benötigt werden. Für alle Stufen müssen Aufgaben aus 4 Themengebieten erfüllt werden.

Thema A ist in der Stufe 1 ein einfacher Knoten, es muss kein Feuerwehrknoten sein, und das Erkennen von Feuerwehrausrüstung z. B. ein Strahlrohr.

Thema B fragt das Verhalten im Notfall ab. Hier muss in der Stufe 1 die eigene Adresse genannt werden.

Thema C lehrt den richtigen Umgang mit Feuer, hier wird das richtige und sichere Anzünden eines Streichholzes demonstriert werden.

Thema 4 kommt aus dem Bereich Sport, Kultur, Musik, Kreativität, Soziales oder Ökologie. Hier haben wir mit allen Kindern eine Eimerkette durchgeführt.

Alle Kinder konnten die Aufgabe Stufe 1 erreichen.

Die Abnahme der Aufgabe 1 erfolgte im Juni durch Lars Falkenbach und David Jung. Vielen Dank.

August: Tells Bells

Nach der Sommerpause trafen wir uns im August und besuchten nach einer kurzen Wanderung das Tells Bells Gelände. Nachdem jeder Lahndrache ein Eintrittsbändchen um den Arm bekommen hatte, führte Tim uns über das Festivalgelände, den Campingplatz, die Bühne und den Backstage-Bereich.

Nach einer kurzen Stärkung dort, haben wir den Kindern unsere Arbeit beim Brandschutzsicherheitsdienst erläutert.

Von den Maltesern wurde den Kindern die Aufgaben im Rettungsdienst während Tells Bells erläutert.

September: Feuerwehrtechnik

Das Lahndrachentreffen stand ganz im Zeichen der Feuerwehr.

In mehreren Stationen wurde den Kindern unsere Feuerwehrtechnik erläutert.

In mehreren Gruppen wurde die persönliche Schutzausrüstung, der Atemschutz und unsere Fahrzeuge erläutert.

Highlight war die Drehleiter aus Runkel, mit der jeder mal Villmar von Oben sehen konnte.

Oktober: Kürbisschnitzen

Passend zum Herbst stand im Oktober Kürbisschnitzen auf dem Dienstplan.

Zuerst wurde der Kürbis ausgehöhlt und dann ein Gesicht in den Kürbis geschnitten.

Bis auf einen kleinen Schnitt ging auch alles Unfallfrei über die Bühne.

November: Dienstsport

Die Übungsstunde im November ist bei den Lahndrachen inzwischen fest für den Dienstsport gebucht.

Andrea hatte sich viele tolle Spiele ausgedacht.

Alle Spiele hatte einen Bezug zur Feuerwehr und alle Kinder und Betreuer hatten sehr viel Spaß.

Dezember: Weihnachtsfeier

Auch der Termin im Dezember ist fest vergeben. Da feiern die Lahndrachen ihre Weihnachtsfeier.

Wie im letzten Jahr wurden wieder Plätzchen gebacken und dekoriert und Plätzchentüten bemalt.

Jeder Lahndrache konnte so einige Plätzchen mit nach Hause nehmen.

Außerdem kam der Nikolaus in Form der Jungs von Villmar Kult e.V. und übergaben jedem Lahndrachen und den Betreuern ein Tells Bells T-Shirt.

Vielen Dank

Anfang 2019 hatten wir 20 Lahndrachen.

Im Laufe des Jahres wechselte 1 Lahndrache in die Jugendfeuerwehr, 2 Lahndrachen konnte oder wollten nicht mehr bei uns mitmachen.

Im Laufe des Jahres konnten wir 5 Kinder bei den Lahndrachen begrüßen.

Zum Jahreswechsel hatten wir somit 22 Lahndrachen.

Aktuell besteht die Kinderfeuerwehr Villmar aus 25 Lahndrachen.

Anfang 2020 werden 4 Lahndrachen gemeinsam zur Jugendfeuerwehr wechseln.

Insgesamt fanden im Jahr 2019, 10 Lahndrachen Treffen statt.
Kyra Fricke hat an allen Lahndrachentreffen teilgenommen.
Bei den Lahndrachentreffen wurden von den Kindern insgesamt 303 Stunden erbracht.
Die Betreuer haben inklusive 4 Betreuertreffen über 180 Stunden für die Lahndrachen erbracht.
Auf Verbandsebene haben wir an einer Florix-Schulung in Kirberg und der Verbandsversammlung in Elbtal teilgenommen.
Weiterhin gratulierten wir den Feuertigern in Falkenbach zu ihrem 10jährigen Bestehen.
Auch konnten wir der Feuerwehr Seelbach zur Gründung der Blaulichtspatzen gratulieren.
Leider hat sich die Anzahl der Betreuer, die bei den Lahndrachentreffen mitgemacht haben, fast halbiert. Im Jahr 2018 waren es noch 6 – 8 Betreuer.
Im letzten Jahr waren es nur noch 4 – 6 Betreuer bei den Lahndrachentreffen.
Deshalb konnten wir auch letztes Jahr nicht am Kinderfeuerwehrtag im Rahmen des Kreisfeuerwehrteltagers in Niederneisen und an dem Spiel ohne Grenzen der Feuertiger Falkenbach teilnehmen.
Durch berufliche Veränderung ist inzwischen noch ein Betreuer weggefallen.
Es wäre schön, wenn sich noch ein paar Kameradinnen oder Kameraden finden würden, die uns bei dieser Arbeit unterstützen.

Wir möchten uns hiermit recht herzlich bei unserem Betreuerteam bedanken.

In der heutigen Zeit ist es nicht mehr selbstverständlich das alle so an einem Strang ziehen und so viel ehrenamtliche Stunden erbringen.

Villmar 21.03.2020

Mandy Otto + Klaus Schütz